

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 16 (1890)
Heft: 7

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bequem bewundern konnte. Im Sommer hatte der kleine Anton dieß Alles in Berlin gesehen. Als er nun nach Hause zurückgekehrt war, sah er bei einer Remonte eine lange Reihe von Pferden stehen, und er wandte sich am liebsten mit der Frage: „Mama, kommt jetzt ein fremder Kaiser zum Besuch?“ — K. F. Wir wollen leben, ob sich's machen läßt. — C. B. B. Das stimmt allerdings. In Ko-fektion aber machen wir lieber Nichts. Eitel und Fagon sind doch immerhin noch sehr zweierlei. — Veilchen. Da kommt jeder Rath zu spät. Offenbar ist bei den Schießübungen alle Munition d'rauf gegangen. — J. B.-V. Auf der Almend wächst kein Gras, weil zu viel darauf herumfuhrwerkelt wird. Meiß's, Max. — E. P. Gelegentlich vielleicht einmal. — Spatz. Ja ja, das ist ganz am Plage, aber laßt mir die an Altersschwäche Dabinagegangen auf ihrem Ofenbänkelein ruhig sitzen. — ? i Y. Man theilt uns mit, eine der Pensionärinnen habe beim Aufleben gemurmelt: „Je crois que j'ai un fléau dans mon bas“. Ja, ja, so ein Pissel Französisch! — N. N. Du dachst. — Pegas. Generar für Ihre Gedichte? Freilich gern. Wie thuer verkaufen

Sie das Pfund? — R. i. Z. Räth's Mal. — ? i. J. Die Mittheilungen dieses „Käbel“ sind uns unter der Versicherung der Harmlosigkeit zugegangen und bedauern wir daher sehr, daß sie an gewissen Orten vertrieben. Abfist lag also u. S. absolut nicht vor. Bitte beruhen! Schönen Gruß. — Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen.

Feines Maassgeschäft für Herrengarderobe.
Spezialität in **Reithosen**. Stofflager **englischer**
Nouveautés. (38-5)

J. Herzog, Marchd.-Tailleur,
Zürich — Poststrasse 8, I. Etage — Zürich.

Schlossfreiheit-Klassen-Lotterie.

Haupt-Gewinne:

1 à M. 600.000, 3 à 500.000, 3 à 400.000,
6 à 300.000, 7 à 200.000, 6 à 150.000,
17 à 100.000, 12 à 50.000, 5 à 40.000,
10 à 30.000, 48 à 25.000, 220 à 10.000 Mark.
etc. etc.

Ziehung I. Klasse schon am 17. März a. c.

Original-Loose: $\frac{1}{4}$ 64, $\frac{1}{2}$ 32, $\frac{1}{4}$ 16, $\frac{1}{8}$ 8 M.

Für die folgenden Klassen sind nur die planmäßigen
Erneuerungsbeträge zu zahlen

Antheile von in unserem Besitze befindlichen Original-

Loosen: $\frac{1}{8}$ 5 30, $\frac{1}{10}$ 4 80, $\frac{1}{16}$ 3. —,

$\frac{1}{20}$ 2 40, $\frac{1}{32}$ 1 50, $\frac{1}{40}$ 1 20 M.

Erneuerungsbeträge dieser Antheile sind für alle Klassen dieselben.
Bestellungen auf Loose, welchen die Beträge beigelegt sind,
werden der Reihenfolge des Eingangs nach berücksichtigt.

Die Loose kommen sofort nach Erscheinen zum Versandt.

Jeder Bestellung sind 20 Pf. für jede Liste und 25 Pf. für Porto
(Eingeschrieben 40 Pf.) beizufügen. [50-4]

Croner & Co.,

Staats-Lotterien-Effekten-Handlung, Bank- und Wechselgeschäft,
Berlin W., Passage 8.

Decoration.
Flachmalerei.

Friedr. Otto Ruoss,
Ankerstrasse 53, Aussersihl.

Spezialität:

Holz- und Marmorimitation.
(H 507 Z) -57-

Ehren-Diplom. Ausstellung Berlin 1888.

Hugo Hartung's vegetabilisches Haarwasser

schützt Jedermann vor dem Kahlwerden des Kopfes,
beseitigt das stärkste Ausfallen der Haare und
die lästigen Kopfschuppen, erzeugt auf
anscheinend kahlen Stellen, wo
noch Flaumhärchen vorhanden,
den kräftigsten
Haarwuchs.

Für Haarleidende.
Alleiniges
General-Depôt
und Versandt
für Deutschland, Oesterreich
und die Schweiz
Wilhelm Mensching
Berlin N., Sellenstr. 2.

Flac 400 Gr. Fr. 5.— 200 Gr. Fr. 2.50.

General-Depôt für die Schweiz gesucht

500

Mark zahle ich Demjenigen, der nach dem Gebrauch v. 500 Gr. meines
vegetab. Haarwass. kein „Erfolg“ hat. Hugo Hartung, Spezialist f. Haarleiden



Neue pikante Lektüre! Für Herren.

Die Physiologie der Liebe Mk. 4. —
Die Physiologie der Ehe 4. —
100 galante Abenteuer Casanovas 3. —
Hygiene der Flitterwochen 2. —
Die Beichte der Fürstin Pignatelli 1. —
Versandt gegen Einsendung oder Na-hnahme diskret durch
Hermann Schmidt, Berlin N.O., Kaiserstr. 15.

Neue illustrierte Kataloge amüsanten Lektüre
gratis und franko. (54-52)

Lager
elektrischer Apparate

J. W. Stedtfeld,

Zürich, Zähringerplatz.

Übernahme von **elektrischen**
Beleuchtungen, Haus- und
Telephon-Leitungen.

Größere Arbeiten nach Auswärts ohne
Berechnung der Reisespesen. -22-

Schlossfreiheit-
Lotterie

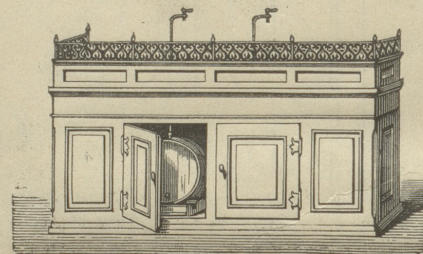
erlasse, so lange vorrätig, gegen
vorherige Einsendung des Betrages
für alle fünf Klassen $\frac{1}{4}$ M. 206.

Preis der I. Klasse:

$\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{8}$
M 60, M 30, M 15, M 7,75

Max Schlessinger, Bankgeschäft,
Mainz, Reichsbankgironkonto.
-59- Telephon Nr. 160.

Eisschränke für Hôtels und Restaurants



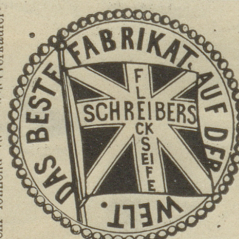
werden prompt er-
stellt. Größtes Lager
in selbstverfertigten,
garantirt massiv und
dauerhaft gearbeiteten
Schränken für
Metzger, Konsumenten
und Private.
Ausserst billige
Preise.
Reelle Bedienung.
Kostenanschläge
und Zeichnungen zu
Diensten.

Prompter Versandt nach Auswärts.
Es empfiehlt sich bestens

FR. EISINGER,

26 Aeschenvorstadt 28 - BASEL - 26 Aeschenvorstadt 28

Sehr lohnend für Wiederverkäufer



Schreiber's Fleckseife
entfernt unter Garantie, ohne die
Stoffe anzugreifen, Flecke von Lack,
Firnis, Butter, Harz, Oel, Theer,
Pech, harte Oel-Farben, Wagen-
schmiere, Petroleum, Schweiss,
Blut etc. etc. (55-6)

Cartons enth. 3 Originalstücke

80 Pfg. franko.

E. Schreiber, Berlin W. 57.

„Tresor“ Cours- u. Ver-
loosungsblatt.
Restantenlisten. Loosverein. Gratis-
controle etc. Unentbehrlich für
Loosbesitzer. Probeabonnément
per 3 Monate 70 Cts in Briefmarken.
Administration des „Tresor“,
(S 101) Zürich, Bahnhofstr. 15.

J. J. Hänseler, Inkasso-
geschäft in **Luzern**, gewesener
Sekretär des Gerichtspräsidenten von
Luzern von 1876 bis 1888, empfiehlt
sich höflich zur Besorgung aller in
seinen Beruf einschlagenden Rechts-
geschäfte. (28-52)

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1889.

CHOCOLAT



SUCHARD
N EUCHATEL (SUISSE).

Aug. Spangenberg, -39-
BERLIN S. O., Schmidstrasse 23.

Strassen-Fahrräder,
Schlaf- und Ruhesessel.
Universalstühle
für Zimmer von
50 Mk. an. Ver-
stellbare Kopf-
kissen zum Schlafen in 20 ver-
schiedenen Lagen, Tragstühle etc.



Gummi

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst -40-26-

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
Illustrierte Preisliste gratis.

Draperie et Hautes Nouveautés J. DIEBOLD & FILS, Tailleurs

Zürich, — Telephon Nr. 8. — Strassburg, 104 Bahnhofstrasse 104. 48 Gewerkslauben 48.

Separat-Abtheilung für Offiziers-Uniformen

Elegante, bequeme Reithosen.

Spezieller, im Militärfach gründlich erfahrener Zuschneider.
— Genaueste Preise. — (O F 2990-15-20)



Echte Briefmarken.
60 Spanien . . . M. 1.25
40 Schweden . . . 1.70
30 Span. Westind. . . 2.25
25 Portugal . . . 1.25
19 Helgoland . . . 1.50
15 Island . . . 2.75
4 Moldau . . . 1.
Alle verschied. Porto extra.
Preisliste über 455 Serien
gratis. 49-43

W. Künast, Berlin W.
Unter den Linden 15.



Zum Abonnement empfohlen:

„Strassburger Post“.

Angesehenstes und gelesenstes politisches Organ.

Elsass - Lothringens,

in Baden, der Pfalz, überhaupt in ganz Südwestdeutschland etc. allgemein verbreitet, in der Schweiz viel gehalten.

Täglich zwei Ausgaben.

Die Verhandlungen des Deutschen Reichstages nach ausführlicher stenographischer Aufnahme als drittes Blatt.

Verloosungsbeilage.

Schnellste Verbreitung aller politischen Tagesneuigkeiten. Ausgedehnter Depeschendienst — Zahlreiche Telegramme von Berlin und Paris über die Verhandlungen der Kammern etc. — Gutgewähltes Feuilleton. — Reichhaltiger Handelstheil.

Günstigste Versendungsweise für die Schweiz mit den ersten Gotthardzügen.

Abonnements:

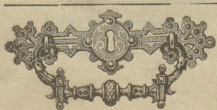
Pro Februar/März bei sämtlichen Postanstalten . . . Fr. 6. 10.
Pro Monat unter Streifband von der Expedition bezogen . . . „ 3. 75.

Vorzügliches Insetionsorgan; für Hotel-, Bäder- und Pensionsanzeigen von bewährter Wirksamkeit — Anzeigenpreis 25 Pfg. die Zeile: bei öfterer Erneuerung günstigste Bedingungen (29)

Tonhalle-Restaurations. Schlauch.

Fr. Cts.
1a Ostender Austern per Dutzend . . . 2. —
1a „ Mou'es à la marinère à Portion . . . 80 —
1a Burgunder Schnecken per Dutzend . . . 70 —
Schellfisch mit Kartoffeln à Portion . . . 80 —
Feinster Hasen- und Rehpfiffer u. A. m.
-53-3- empfiehlt höchst

Camille Weiss Wwe.



Fabrik für Möbelbeschläge,
Löwenköpfe, Möbeldékorationen, Kopfschmähre,
Toilettenleuchter, fliegende Engel z. Draperien etc.
in Cuivre-poli, vernickelt, vergoldet etc.
Ad. Bartosik, Berlin S., Stallschreiberstrasse 57.
18-30 Kataloge mit naturgetreuen Abbildungen gratis und franko.

Reelle Beolung. Seite Dreie.

Centrafener.
Revolver 6.
Cal. 7 mm 10 Mart, 9 mm 15 Mart.
Centrafener-Doppelfinten
von 35 Mart an.
Teichs ohne Knall, Cal. 6 mm
8 Mart, 9 mm 15 Mart.
Patentluftgewehre
ganz ohne Geräusch, 25 Mart.
Patronen und alle Jagdarten in
größter Auswahl.
Zu jeder Waffe gibt es 25 Patronen
gratis. — Versand nur gegen Nachnahme
oder vorherige Einzahlung des Betrages.
Für jede Waffe übernehme ich volle
Garantie. — Alle Waaren nehme ich
zum Umtausch bereitwilligst an.
Umdänderungen, Reparaturen etc. sauber
und billig.
Preislisten gratis und franco.
Georg Knaak, Waffenfabrik,
Berlin SW. Friedrichstr. 237.

Alten und jungen Männern
wird die soeben in neuer, ver-
mehrter Auflage erschienene
Schrift des Med.-Rath Dr. Müller
über das (10-52)

gestörte Nerven-
und Sexual-System,
sowie dessen radikale Heilung z.
Belehrung dringend empfohlen.
Freie Zusendung unter Couvert
für Fr. 1. 25 in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig

„Blaue Fahne“,
Münstergasse No. 4, Zürich,
in nächster Nähe des Aklentheaters.
Neuestes, grösstes Münchener Bierlokal
mit originellen Wandgemälden,
nebst gemüthlichem Jägerstübchen.
Spezialausschank des (26)
Bürgerlichen Bräuhauses München
(Münchener Bürgerbräu).
Vorzügliches Bier, direkt vom Fass.
Anerkannt gute Küche.
Reichhaltiges kaltes Büffet.
Reine off u. u. Flaschenweine.
Carl Dorer, Restaurateur.

22 Medaillen.

BITTER
DENNER & Co

BASEL, (13)
Thun, St. Ludwig, Cognac.

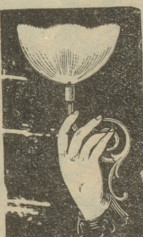
Famoser Jux für Herren!
Madame amüsirt sich!
10 hochpikante Geschichten.
Aus Liebe. Nur ein Viertelstünd-
chen. Die Zufe mit dem Bart —
u. s. w. Preis 3 Franken, verschlossen.
Schweizerische Verlags-Anstalt
34-10 in Luzern.

Wilhelm Würth,
vormals Gebr. Kölliker,
18 Sonnenquai 18,
Zürich.

Spezial-Preise für Hoteliers.

Teppiche, Möbelstoffe,
Portièren, abgepasst und am
Stück.
Linoleum, Cocus-Thür-
Vorlagen.

Probekisten
von 6 ganzen Flaschen in 6 ausgwählten Sorten Malaga, Sherry,
Moscatel, Oporto und Madeira, gegen Einsendung oder Nach-
nahme von Fr. 12 50 ab Basel. Pfaltz, Hahn & Cie.,
Barcelona und Basel. Hollieferanten Ihrer Majestät
der Königin Regentin von Spanien (12-26)



Licht! Runge's Gas selbst erzeugende
Lampen liefern brillant leuchtende
Gasflammen. Jede Lampe stellt sich
das nötige Gas selbst her, ist transportabel und kann
jeden Augenblick an einen anderen Platz gehängt werden.
Kein Zylinder! Kein Docht! Röhrenleitungen und Apparate,
wie bei Kohlengas, gehören nicht dazu. Eine dieser
Flammen ersetzt vier grosse Petroleumlampen. Vor-
z gliche Beleuchtung für Vergnügungs-Etablissements, das
Haus, Fabriken, Hüttenwerke, Brauereien, Restaurants,
Schlachthäuser, Geschäftslokale, Bäckereien u. s. w.
Kronleuchter, Laternen, Arbeitslampen, Backofenlampen,
Decken- und Wandarme von Fr. 6. 25 Cts an. Probe-
lampe und Zubehör inkl. Verpackung Fr. 8. — gegen Nachnahme oder
Vorausbezahlung. Beste Strassenbeleuchtung! Petroleumlampen werden um-
geändert! Sturmbrenner für Bauten (Fackelersatz, zirka 80% Ersparnis.)
Illustrierter Preiscurant gratis und franko. (51-10)

Louis Runge, Berlin NO.. Landsbergerstr. 9.



Ein werthvolles Buch
über die gewöhnlichen Ursachen und die neue Kur von
nervösen Zerrüttungen, körperlicher und geistiger
Schwäche, Erschöpfungs-Zuständen, frühzeitigen Ver-
fall, Verlust der Mannbarkeit etc. wird an Leidende
unentgeltlich und frankirt zugesandt von (48-52)
Dr. med. RUMLER, Berlin SO., B.ückenstr. 10 A.

An- und Verkauf von Aktien und Obligationen,
Ausführung von Börsen-Aufträgen
an schweizerischen und auswärtigen Börsen. (35-x)

A. Labhardt & Cie., Bankgeschäft, Zürich.